

Ausschreibung: Mitautoren gesucht („Call for Paper“)

Buchprojekt, Band 3¹

Wie der Vater Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett erlebt

Selfpublishing (oder Verlag), bis ca. 150 Seiten, inkl. Seiten für Notizen aufgrund von Anregungen zur Selbstreflexion, „workbook“.

Hintergrundinformation

In dem Buch werden Lebenslagen, Gefühle, Wünsche und Einstellungen von Vätern bezüglich Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett unter die Lupe genommen, die sie im ersten Lebensjahr ihres Kindes begleitet haben.

Es kommen *Väter* in ihrer neuen Rolle zu Wort, als auch männliche *Experten*, die beruflich Männer beraten. Einige Fragen liegen dem zugrunde:

Wer will ich als Vater sein? Wie gelang der Kontakt zu dem Baby? Gab es Schlüsselmomente? Welche Gefühle entstanden beim Umsorgen von Baby und Frau?

Die Experten könnten zusätzlich reflektieren, wie das Wissen, als auch die Sensibilität seitens der Männer auf selbstbestimmte Geburt gestärkt werden könnte. Oder auch wie es gelingt insbesondere werdenden Vätern niedrigschwellig Zugang zu lokalen Netzwerken zu ermöglichen, um sich gegenseitig als Mann zu unterstützen in die Rolle als Vater hineinzuwachsen. Wie kann der Mann, nun Vater, seine innere Kraft finden und stärken?

Hier reflektieren die Männer sich und ihre Gefühlslagen während der Schwangerschaft, der Geburt und in der Zeit danach. Grundlegende Elemente werden beleuchtet, z.B. ob sie mit der Mutter ihres Kindes zusammenwohnen, welcher Tätigkeit sie nachgehen, ob sie an einer partnerschaftlichen Aufgabenteilung interessiert sind und in welchem Alter sie Vater wurden.

Welche eigenen Ansprüche haben Väter an sich selbst und wie sieht die Realität während dieser besonderen Zeit der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbetts für sie aus?

Die Herausgeberin und engagierte Mitautoren schlussfolgern aus den Berichten und gesammelten Erfahrungen konkrete Handlungsempfehlungen und geben Tipps zum gelungenen VaterWERDEN und VaterSEIN und definieren was als „gelungen“ gelten könnte.

Männliche Autoren für Buchprojekt gesucht:

Gesucht werden *Väter*, die entweder von ihrer Rolle als Vater eigener Kinder erzählen oder Männer, die im Beratungskontext Familie/Partnerschaft/Trennung/Erziehungshilfe/Väterprojekte etc.) als „*Experten für Männer*“ tätig sind. Der Fokus liegt auf den Lebensphasen VaterWERDEN und VaterSEIN. Die Autorin betreibt eine gleichnamige Webseite mit einem Blog.²

¹ Band 1: Was die Tochter Rosalie erlebt, Erhältlich: <https://vaterwerden-vatersein.net/blog/kinder-erkluebuch/>

² Blog: www.vaterwerden-vatersein.net

Ablauf:

Interessierte Männer werden gebeten, bitte bis Ende November 2023 eine kurze Beschreibung einzureichen: Wer bin ich? Was habe ich erlebt? Bitte max. 500 Zeichen mit Leerzeichen senden an mail@vaterwerden-vatersein.net.

An folgenden Fragen kann man sich orientieren:

Väter: Reflexion auf Körper, Geist und Seele während Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett der Partnerin (bis 1. Lebensjahr des Babys), was gab Kraft, wie verlief der Rollenwechsel, gab es irgendwelche Rituale in dieser besonderen Phase des Lebens ...

Experten: Ergebnisse aus Umfragen des Beratungskontextes, Besonderheiten für Väter, Bewältigungsmöglichkeiten, Kompetenzen für Vaterschaft ...

Bis Mitte Januar wird der fertige Text erbeten, welcher max. 3.000 Wörter umfassen sollte. Der Text kann auch sehr viel kürzer sein, auch ein Gedicht o.ä. ist willkommen.

Es ist durchaus möglich den Text als „anonymer Autor“ zu veröffentlichen.

Es gibt kein Honorar, aber als DANKESCHÖN für die Mitautoren drei Exemplare des Buches.

Ich freue mich auf die Einreichungen.

Christina Lydia Maiwald

Ahrensburg, 20.10.2023

Dr. Christina Lydia Maiwald, Bornkampsweg 12f, 22926 Ahrensburg, +49 172 757 7707

m
a
i
l
@
v